

<b>Projektblatt zum Regionalbudget RB 2020-01</b>	
Aufruf-Nr.: RB 2021-01	Vorhaben-Nr.: <i>(wird von der LAG ausgefüllt)</i>
Aufruf vom: 26.04.2021	
Annahme des Antrages bei der LAG am:	
Auswahlentscheidung am:	
<b>Titel des Projektes</b>	
1	
<b>Projektträger</b>	
2	Name, Vorname des Antragstellers
3	Kommune
4	Straße und Hausnummer
5	PLZ und Ort
6	Telefon / Mobil / Fax
7	E-Mail und Internetadresse
8	Ggf. weitere Ansprechpartner (z.B. Planer)
<b>Standort des Projektes</b>	
9	PLZ & Ort / Ortsteil
10	Straße mit Hausnummer, Gemarkung
<b>Beschreibung des Projektes</b>	
11	Handelt es sich um ein investives oder ein nicht-investives Projekt? <i>(Nichtinvestive Projekte sind Studien, Netzwerke, Projektmanagements, Konzepte, Kommunikations- oder PR-Kosten und Kosten der Projektentwicklung)</i>
	investiv <input type="checkbox"/> nicht-investiv <input type="checkbox"/>
12	Inhaltliche Projektbestandteile
13	Begründung der Notwendigkeit
14	Erwartete Ergebnisse

15	Beteiligte Gruppen/Personen		
16	Zuordnung Maßnahmen gemäß GAK-Rahmenplan Förderbereich 1:		
17	Geplanter Umsetzungszeitplan (von Monat/Jahr bis Monat/Jahr mit Umsetzungsschritten; ggf. auf gesondertem Blatt) Geplanter Beginn der investiven Maßnahmen bis zur Fertigstellung inkl. Abrechnung	Beginn: [mm/jj]	Ende: [mm/jj]
<b>Finanzierungsplan</b>			
18	Gesamtinvestitionskosten in Euro (Max 20.000 € brutto)	€ brutto	€ netto
19	Liegt Vorsteuerabzugsberechtigung vor? Wenn ja, erfolgt eine anteilige Förderung auf die förderfähigen Netto-Gesamtkosten.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
20	Fördersatz:  Kommunen	<input type="checkbox"/> 80 %, max. 16.000 €	
21	Geplanter Förderanteil in Euro (Fördersatz aus 20 bezogen auf Kosten aus 18 brutto/netto)	€ brutto	€ netto
22	Geplanter Eigenanteil in Euro (Wert Zeile 18 minus Wert Zeile 21 brutto/netto)	€ brutto	€ netto
23	Zweckgebundene Spenden Dritter oder andere Mittel Dritter	€ brutto	
<b>Notwendige Unterlagen und Erklärungen (falls zutreffend bitte beifügen)</b>			
		ja	nein
24	<b>Eigentumsnachweis bzw. Verfügungsberechtigung</b>		Nicht relevant
	- Kopie Grundbuchauszug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	- Erbbaupachtvertrag, Miet- oder Pachtvertrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	- Widmungsnachweis bei Straßen- und Wegebauvorhaben (Auszug aus dem Bestandsverzeichnis für Gemeindestraßen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	- Nachweis der allgemeinen Verfügungsberechtigung bei Leitungsnetzen und Beschilderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	<b>Finanzierungsnachweis</b>		
	- Nachweis der Mittelbereitstellung im Haushalt der Kommune	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	<b>Kostenberechnung mit Herleitung</b> (z. B. Kostenangebote oder Internetrecherche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27	<b>Kostenangebote auf Basis Leistungsbeschreibung</b> (bei nicht-investiven Projekten z.B. Planungen, Studien, Konzepte, Beratung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28	<b>Betrifft die Maßnahme ein Kulturdenkmal?</b> -Wenn ja: Denkmalschutzrechtliche Genehmigung/Zustimmung (sofern das Objekt ganz oder teilweise denkmalgeschützt ist bzw. sich im Umgebungsbereich eines Kulturdenkmals befindet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29	<b>ggf. Baugenehmigung</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30	<b>Lageplan des Objektes</b> (bitte Antragsgegenstand farbig kennzeichnen und benennen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31	<b>Fotos vom Ist-Zustand</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Selbsteinschätzung der Rankingkriterien für die Projektauswahl

#### Rankingkriterien

Projekte mit positiver Kohärenz werden anhand der Rankingkriterien in eine Rangfolge gebracht. Auf der Grundlage des im Aufruf bereitgestellten Budgets dient die Rangliste zur Budgetuntersetzung der Projekte.

Es werden pro Bewertungskriterium 0 – 2 Punkte vergeben, die wie folgt definiert sind:

0 = nicht zutreffend

1 = zutreffend

2 = in besonderem Maß zutreffend

Rankingkriterien	Begründung	eigene Bewertung	Bewertung durch LAG
Beitrag zur Beteiligung/Förderung des bürgerschaftlichen Engagements			
Beitrag zum Erhalt bzw. der Aufwertung ortsbildprägender Objekte/Strukturen			
Beitrag zur Pflege und Entwicklung des naturräumlichen Potentials			
Beitrag zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme			
Beitrag zur Lösung von Defiziten			
Beitrag zur Vernetzung bzw. Kooperation			

Beitrag für die Öffentlichkeit			
Beitrag zur Inklusion			
<b>Punktzahl gesamt</b>			

**Hinweis:**

Erforderliche Mindestpunktzahl: 4

Bei gleicher Punktzahl erhält der Letztempfänger den Vorrang, der den niedrigeren Bedarf an Fördermitteln ausweist.

**1. Erklärungen des Antragstellers**

Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe. Ein vorzeitiger Vorhabensbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG nachträglich von einem vorzeitigen Vorhabensbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten.

Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o. g. Kleinprojekt, dass ich im Finanzierungsplan alle beantragten und geplanten Zuwendungen der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen, unmittelbare Projekteinnahmen sowie zweckgebundene Spenden oder ähnliche Mittel Dritter vollständig angegeben habe. Ich verfüge über ausreichende finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung einer erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert.

Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt Zuwendung aus dem Regionalbudget.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder unvollständige, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen zum Antrag die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können.

Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstige für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrages maßgeblichen Umstände, wie die Gesamtausgaben oder die Finanzierung unverzüglich der LAG schriftlich mitzuteilen ist.

Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zwecke der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet.

Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.

Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Auch ist mir nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetrugs oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist.

## 2. Kenntnisnahme des Antragstellers

Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf der Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).

Wegen Subventionsbetrug (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.

---

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragsteller/s  
Stempel/ Siegel